

592368-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Łódzie – Flotte Hamburg - Patrouillenboot Typ PB29-3

OJ S 165/2026 27/08/2026

Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Dostawy

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: Hamburg Port Authority AöR

E-mail: zentralereinkauf@hpa.hamburg.de

Status prawny nabywcy: Podmiot prawa publicznego kontrolowany przez instytucję regionalną
Sektor działalności instytucji zamawiającej: Ogólne usługi publiczne

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: Flotte Hamburg - Patrouillenboot Typ PB29-3

Opis: Bau und betriebsfertige Lieferung eines Patrouillenbootes Typ PB29-3 für die Flotte Hamburg 1. Allgemeines: Seit 2005 vereint die Hamburg Port Authority AöR (HPA) alle hafenbezogenen Zuständigkeiten der Hamburger Behörden in einer Anstalt öffentlichen Rechts. Ziel dieser Zusammenführung ist ein effizientes und zukunftsorientiertes Hafenmanagement aus einer Hand. Mit rund 1.800 Beschäftigten ist die HPA verantwortlich für die gesamte Hafen Infrastruktur, die Hafenbahn und für die Sicherheit des Schiffsverkehrs. Die HPA schreibt die Leistungen für sich selbst und für die Flotte Hamburg GmbH & Co. KG aus. Die Flotte Hamburg GmbH & Co. KG (FLH) ist eine 100%ige Tochter der Hamburg Port Authority AöR (HPA) und wurde am 1. Juli 2017 gegründet, um das ganzheitliche Flottenmanagement der Schiffe der Freien und Hansestadt Hamburg wahrzunehmen. Ihre Aufgabe ist die Gestellung der gesamten Flotte der Freien und Hansestadt Hamburg. Auf den Schiffspool der Flotte Hamburg greifen derzeit neben der Hamburg Port Authority auch die Wasserschutzpolizei, die Feuerwehr und der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer zu. // 2. Angaben zum Auftragsumfang: Die FLH beabsichtigt den Neubau und die betriebsfertige Lieferung eines Patrouillenbootes des Typ PB29 zu beauftragen. Das Patrouillenboot soll in allen wesentlichen konstruktiven, sicherheitsrelevanten und leistungsbestimmenden Merkmalen technisch, taktisch und funktional gleichwertig zu den bereits im Einsatz befindlichen Patrouillenbooten "Bürgermeister Brauer" und "Bürgermeister Nevermann" ausgeführt werden. Das Referenzschiff ("Lead Ship") ist dabei die "Bürgermeister Brauer". Bei der FLH soll das Schiff als Patrouillenboot für die Wasserschutzpolizei eingesetzt werden und den Arbeitstitel "PB29-3" erhalten. // 3) Aufgabenbeschreibung des Patrouillenbootes: Das Patrouillenboot soll für die Wasserschutzpolizeiliche Einsätze im Bereich des Küstenmeeres, der Ausschließlichen Wirtschaftszone (AWZ), der Unterelbe, des Hamburger Hafens zukünftig von der Flotte Hamburg GmbH & Co. KG eingesetzt werden. Das neue Patrouillenboot stellt die technische, taktische und funktionale Redundanz für die Patrouillenboote "Bürgermeister Brauer" und "Bürgermeister Nevermann" dar und hat deren Anforderungen zu 100% zu erfüllen. Die Neubeschaffung dient der Sicherstellung eines einheitlichen technischen, betrieblichen und sicherheitsrelevanten Standards innerhalb der FLH sowie der Aufrechterhaltung der der Einsatzfähigkeit und die Austauschbarkeit der Patrouillenboote bei wechselnden operativen Anforderungen. // 4. Hinweise zum

nachfolgendem Angebotsverfahren: Für das nachfolgende Verhandlungsverfahren ist ausschließlich ein technisch, taktisch und funktional gleichwertiges Patrouillenschiff zum Referenzschiff "Bürgermeister Brauer" die Grundlage. Dies bedeutet, dass folgende Merkmale identisch ausgeführt sein müssen: - Hauptabmessungen (Länge, Breite, Tiefgang) - Schiffsstruktur mit Linienführung, Materialien und Verdrängung - Leistungsparameter (Geschwindigkeit, Verbrauch, Reichweite, Stabilität und Seegangsverhalten) - Maschinenanlage und Antrieb (Hauptmaschinen, Generatoren, Propeller, Wellenanlage und Getriebe) - Antriebskonzept - Elektrische Systeme - Nautische Ausrüstung - Sicherheits-, umwelt- und klassifikationsrelevante Systeme - Funktionale Ausrüstung und Raumkonfiguration // 5. Ablieferungsort: Der Ablieferungsort des Patrouillenbootes ist der Hamburger Hafen. // 6. Technische Beschreibung: Die den Unterlagen beigefügte Unterlage „Technische Beschreibung“ (Anlage 1) beschreibt die Ansprüche des Auftraggebers an das Patrouillenboot und soll dem Bewerber als Orientierungs- bzw. Entscheidungshilfe zur Teilnahme am Wettbewerb dienen. // 7. Hinweis zur Beauftragung Seitens des Auftragsgebers ist vorgesehen, den Auftrag für den Bau des Schiffes Anfang 2027 zu erteilen. Die Ausschreibung steht unter einem Finanzierungsvorbehalt. Es ist geplant, die Finanzmittel im Dezember 2026 durch das Aufsichtsgremium der Flotte Hamburg GmbH freizugeben.
Identifikator procedury: 6d766bb0-48f0-4418-b4fe-b2c46ebe71fc
Wewnętrzny identyfikator: FLH-2141-26-VT-EU
Rodzaj procedury: Negocjacyjna z uprzednią publikacją zaproszenia do ubiegania się o zamówienie / konkurencyjna z negocjacjami
Procedura jest przyspieszona: nie

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Dostawy

Główna klasyfikacja (cpv): 34520000 Łodzie

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 34511100 Morskie statki patrolowe, 34521000 Łodzie specjalistyczne, 35511300 Korwety i łodzie patrolowe

2.1.2. Miejsce realizacji

Adres pocztowy: Am Strandkai 1

Miejscowość: Hamburg

Kod pocztowy: 20457

Podpodział krajowy (NUTS): Hamburg (DE600)

Kraj: Niemcy

2.1.4. Informacje ogólne

Informacje dodatkowe: Zusätzliche Informationen 1.) Das Vergabeverfahren erfolgt nach der VgV 2016. 2.) Bei dieser Bekanntmachung handelt es sich um einen Aufruf zur Teilnahme am Wettbewerb. 3.) Unter www.vergabe.rib.de ist ein Bewerberbogen und dazugehörige Anlagen abzurufen. Dieser Bewerberbogen beschreibt die für den Teilnahmeantrag zwingend einzuhaltende Form. Der ausgefüllte Bewerberbogen ist mit den Teilnahmeunterlagen einzureichen. 4.) Die Übermittlung von Teilnahmeanträgen und allen einzureichenden Unterlagen/Anlagen und Nachweisen muss ausschließlich auf elektronischen Weg (digital) erfolgen. Hierzu ist bei den Vergaben der Hamburg Port Authority AöR und ihren Tochterunternehmen zwingend die Vergabeplattform www.vergabe.rib.de zu nutzen. Eine (kostenfreie) Registrierung auf der Plattform ist hierbei erforderlich. Teilnahmeanträge müssen über die Vergabeplattform elektronisch in Textform, elektronisch mit fortgeschrittener Signatur oder elektronisch mit qualifizierter Signatur zum vorgegebenen Termin eingereicht werden. Ein nicht form- oder fristgerecht übermittelter Teilnahmeantrag wird ausgeschlossen. Es sind nur Teilnahmeanträge zur Öffnung zugelassen, die bis zum Ablauf der Teilnahmefrist elektronisch

über die Vergabeplattform eingegangen sind. 5.) Bewerbergemeinschaften sind zugelassen, jedoch ist die Bildung einer Bewerbergemeinschaft zu begründen. Der Bewerberbogen ist für jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft einzureichen, nicht jedoch für Nachunternehmer. Weitere Angaben, s. Kapitel 5 in den Informationen zum Bewerberbogen. 6.) Nachunternehmer: Siehe Kapitel 6 in den Informationen zum Bewerberbogen. 7.) Ausländische Bewerber/Unternehmen haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Bei fremdsprachigen Bescheinigungen kann vom Auftraggeber eine Übersetzung in deutscher Sprache nachgefordert werden. 8.) Sollten sich aus Sicht des Bewerbers Nachfragen ergeben, sind diese über die Vergabe-Plattform zu stellen. Rechtzeitig beim Auftraggeber beantragte Auskünfte zu den Bewerbungsunterlagen werden in der nach § 20 Abs. 3 Nr. 1 VgV vorgesehenen Frist vor Eingang der Teilnahmeanträge erteilt. Fragen, die während des laufenden Verfahrens gestellt und beantwortet werden, sind unter www.vergabe.rib.de veröffentlicht. Der Bewerber hat eigenverantwortlich und regelmäßig die Informationen abzurufen. 9.) Im Teilnahmewettbewerb werden nur Bewerber berücksichtigt, welche die angegebenen Teilnahmebedingungen erfüllen. Hinweis: Bewertungskriterien gem. Kapitel 10 der Informationen zum Bewerberbogen. 10.) Die gemäß Rangreihenfolge am besten geeigneten Bewerber (max. 5) mit den höchsten Punktzahlen erhalten nach Auswertung der Teilnahmeanträge detaillierte Ausschreibungsunterlagen und werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Ist die maximal vorgesehene Anzahl der Bewerber für die Überführung in das Verhandlungsverfahren erreicht und befinden sich zudem weitere Bewerber auf ranggleicher Position, wird die Anzahl der Teilnehmer für das Verhandlungsverfahren dementsprechend erhöht. Die anderen Bewerber erhalten eine entsprechende Information über die Nichtberücksichtigung im weiteren Vergabeverfahren. 11.) Die Ausschreibung ist für Klein- und Mittelständische Unternehmen geeignet. 12.) Im nachfolgenden Verhandlungsverfahren behält sich der Auftraggeber vor, den Zuschlag auf das Erstangebot zu erteilen und nicht zu verhandeln.

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Uwaga

Porozumienia z innymi wykonawcami mające na celu zakłócenie konkurencji: Entgegen des vorgenannten Ausschlussgrundes gelten alle Ausschlussgründe gem. § 123 und §124 GWB. Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft hat eine Erklärung vorzulegen, dass keine zwingenden Ausschlussgründe gem. § 123 GWB und keine fakultativen Ausschlussgründe gem. § 124 GWB vorliegen.

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0000

Tytuł: Flotte Hamburg - Patrouillenboot Typ PB29-3

Opis: Bau und betriebsfertige Lieferung eines Patrouillenbootes Typ PB29-3 für die Flotte Hamburg Aufgabenbeschreibung des Patrouillenbootes: Das Patrouillenboot soll für die Wasserschutzpolizeiliche Einsätze im Bereich des Küstenmeeres, der Ausschließlichen Wirtschaftszone (AWZ), der Unterelbe, des Hamburger Hafens zukünftig von der Flotte Hamburg GmbH & Co. KG eingesetzt werden. Das neue Patrouillenboot stellt die technische, taktische und funktionale Redundanz für die Patrouillenboote "Bürgermeister Brauer" und "Bürgermeister Nevermann" dar und hat deren Anforderungen zu 100% zu erfüllen. Die Neubeschaffung dient der Sicherstellung eines einheitlichen technischen, betrieblichen und

sicherheitsrelevanten Standards innerhalb der FLH sowie der Aufrechterhaltung der der Einsatzfähigkeit und die Austauschbarkeit der Patrouillenboote bei wechselnden operativen Anforderungen.

Wewnętrzny identyfikator: FLH-2141-26-VT-EU

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Dostawy

Główna klasyfikacja (cpv): 34520000 Łodzie

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 34511100 Morskie statki patrolowe, 34521000 Łodzie specjalistyczne, 35511300 Korwety i łodzie patrolowe

5.1.2. Miejsce realizacji

Miejscowość: Hamburg

Kod pocztowy: 20457

Podpodział krajowy (NUTS): Hamburg (DE600)

Kraj: Niemcy

5.1.3. Szacowany okres obowiązywania

Okres obowiązywania: 24 Miesiące

5.1.4. Wznowienie

Maksymalna liczba wznowień: 0

5.1.6. Informacje ogólne

Zastrzeżony udział:

Udział nie jest zastrzeżony.

Projekt zamówienia niefinansowany z funduszy UE

Zamówienie jest objęte zakresem Porozumienia w sprawie zamówień rządowych (GPA): tak
Przedmiotowe zamówienie jest odpowiednie również dla małych i średnich przedsiębiorstw (MŚP): nie

Informacje dodatkowe: Die Ausschreibung ist auch für KMU geeignet, die die Mindestanforderungen erfüllen.

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Inne wymagania ekonomiczne lub finansowe

Opis kryterium selekcji: 1.) Angaben, ob und auf welche Art die Bewerberinnen und Bewerber wirtschaftlich mit Unternehmen verknüpft sind oder ob und auf welche Art sie auf den Auftrag bezogen in relevanter Weise mit anderen zusammenarbeiten, sofern dem nicht berufsrechtliche Vorschriften entgegenstehen (Kategorie A.5 gem. Bewerberbogen). 2.) Darstellung der Organisationsstruktur des Unternehmens, der Standorte und der Niederlassungen. Sofern die Ausführung durch eine Niederlassung erfolgen soll, sind die abgefragten Daten für die Niederlassung zu erstellen. (Kategorie A.6 gem. Bewerberbogen) 3.) Erklärung zu EU-Sanktionen (Kategorie A.8 gem. Bewerberbogen) 4.) Formlose Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 und 124 GWB 2016 vorliegen (Kategorie A.9 gem. Bewerberbogen).

Kryterium: Wpis do rejestru handlowego

Opis kryterium selekcji: Bescheinigung über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister (Kategorie A.7 gem. Bewerberbogen)

Kryterium: Ubezpieczenie od odpowiedzialności cywilnej z tytułu ryzyka zawodowego

Opis kryterium selekcji: Bestehende Berufs- und/ oder Betriebshaftpflichtversicherung mit Angabe der Deckungshöhen für Personenschäden, Sachschäden, Umweltschäden, sonstige Schäden (Kategorie A.10 gem. Bewerberbogen)

Kryterium: Certyfikaty od niezależnych organizacji dotyczące standardów zapewnienia jakości

Opis kryterium selekcji: Erklärung zur Qualitätssicherung (Kategorie A.11 gem.

Bewerberbogen)

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kolejność według ważności: 5,00

Kryterium: Ogólny roczny obrót

Opis kryterium selekcji: Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei angeschlossenen Geschäftsjahren. (Kategorie D.1 gem. Bewerberbogen)

MINDESTANFORDERUNG: Bewerber, die über die letzten drei Geschäftsjahre einen kleineren gemittelten Gesamtumsatz als 10,0 Millionen EURO vorweisen, gelten für diese Maßnahme als nicht geeignet und werden von dem weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kryterium: Specyficzny roczny obrót

Opis kryterium selekcji: Umsatz des Unternehmens in den letzten zehn abgeschlossenen Geschäftsjahren zu vergleichbaren Leistungen, soweit sie mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ist. Soweit die Umsätze des Unternehmens mit anderen Unternehmen erbracht wurden, sind die jeweiligen Anteile des Unternehmens gesondert anzugeben. (Kategorie D.2 gem. Bewerberbogen)

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kryterium: Średnia roczna liczba pracowników

Opis kryterium selekcji: Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Fachdisziplinen.

Kryterium: Referencje dotyczące określonych dostaw

Opis kryterium selekcji: Es sind Referenzen zu folgenden Kompetenzbereichen einzureichen:

E.5: Referenzliste der wesentlichen in den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten Leistungen einschließlich Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der Auftraggeber. (gemäß E.5 des Info zum Bewerberbogen) . /// Vergleichbare Leistungen werden mit folgenden drei Kompetenzbereichen nachgewiesen. Referenzen über die Ausführung von Leistungen in den letzten fünfzehn Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind einschließlich Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der Auftraggeber. E.6.A: Kompetenzbereich A: Projektierung sowie Neubau mit ordnungsgemäßer Abnahme und Ablieferung von Patrouillenbooten (PATROLBOATS) mit Haupt-Einsatzzweck als Patrouillenboot mit: - Aluminiumrumpf - Schiffslängen ab 25 m bis 35m (Länge über Alles) - Geschwindigkeiten größer 20 Knoten - erfolgter Zertifizierung einer IACS-Klassifikationsgesellschaft. Für den Kompetenzbereich A)

werden keine Grundüberholungen oder Modernisierungen ("Retrofits") an Bestandsschiffen als Referenz akzeptiert. Als Grundlage zum Kompetenzbereich A) ist das Referenzformblatt (Anlage-E.06.A_Formblatt-Referenzliste) einzureichen. Zu jedem Referenzprojekt können zusätzlich Referenzschreiben sowie eine detaillierte Projektdarstellung beigelegt werden.

MINDESTANFORDERUNG zu E.6A: Der Bewerber muss mindestens eine Referenz zum Bau von Patrouillenbooten gemäß den Angaben in Kompetenzbereich A) in den letzten 15 Geschäftsjahren vorweisen, ansonsten gilt der Bewerber als nicht geeignet und wird ausgeschlossen. ///

E.6.B: Kompetenzbereich B: Projektierung und Einbau auf ordnungsgemäß abgenommenen und abgelieferten Schiffen mit: - Klassifiziertem Hybridantriebssystem (Lloyd's Register Notation Hybrid Power oder gleichwertig) mit Parallel - Hybridsystem oder Plug - In - Hybridsystem Für den Kompetenzbereich B) werden keine Nachrüstungen oder Modernisierungen ("Retrofits") an Bestandsschiffen als Referenz akzeptiert. Als Grundlage zum Kompetenzbereich B) ist das Referenzformblatt (Anlage-E.06.B_Formblatt-Referenzliste) einzureichen. Zu jedem Referenzprojekt können zusätzlich Referenzschreiben sowie eine detaillierte Projektdarstellung beigelegt werden.

MINDESTANFORDERUNG zu E.6B: Der Bewerber muss mindestens eine Referenz zum Bau von Schiffen gemäß den Angaben in Kompetenzbereich B) in den letzten 5 Geschäftsjahren vorweisen, ansonsten gilt der Bewerber als nicht geeignet und wird ausgeschlossen. ///

E.6.C: Kompetenzbereich C: Erfahrung in Planung und Bau von Aussetzvorrichtungen mittels Heckwanne eines Tochterbootes. Für den Kompetenzbereich C) werden auch Nachrüstungen oder Modernisierungen ("Retrofits") an Bestandsschiffen als Referenz akzeptiert. Als Grundlage zum Kompetenzbereich C) ist das Referenzformblatt (Anlage-E.06.C_Formblatt-Referenzliste) einzureichen. Zu jedem Referenzprojekt können zusätzlich Referenzschreiben sowie eine detaillierte Projektdarstellung beigelegt werden. ///

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kryterium: Narzędzia, zakłady lub sprzęt techniczny

Opis kryterium selekcji: E.7.1: Erklärung zur Technische Ausrüstung / Ausstattung: Es ist eine Auflistung der für die Ausführung der Leistung bereits zur Verfügung stehenden technischen Ausrüstung einzureichen. Die Auflistung ist als Anlage 7.1 - Technische Ausrüstung / Ausstattung zu kennzeichnen. Angaben zu nachfolgenden Punkten werden erwartet: - Größe und Ausrüstung / Ausstattung der Fertigungshallen (Fertigungsstandort(e) Hallengröße(n), Hebezeuge), Temperaturen - Angaben zu Werkstätten (Maschinenbauwerkstatt, Schiffbauwerkstatt, Elektrowerkstatt etc.) - Ausrüstungskaianlagen (Zugangsmöglichkeiten, Länge, Tiefgang, Kaikran etc.) - Fertigungsstätten für Stahl- und Aluminiumbearbeitung - Angabe von Standorten für Erprobungen und Teilfeststellungen. Der Auftraggeber behält sich vor im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs eine Vor-Ort Besichtigung der Technischen Ausstattung / Ausrüstung durchzuführen. MINDESTANFORDERUNG zu E.7.1: Der gesamte Bau des Patrouillenbootes muss in einer geschlossenen, zugfreien und im Winter zu beheizenden Halle mit dauerhaft +10°C Hallentemperatur bei -20°C Außentemperatur erfolgen. Der Bewerber muss diesen Nachweis anhand von vergleichbaren Referenzprojekten nachweisen. ///

E.7.2: Erklärung zur Erreichbarkeit zum Ablieferungsort: Eine Ablieferung auf dem Wasserweg zum Ablieferungsort Hamburg (Hamburger Hafen, Pontonanlage Überseebrücke) muss sichergestellt sein. Bewertungsgrundlage sind die vorläufigen Abmessungen, welche in Anlage 1_Technische Beschreibung unter Abschnitt 1.5 aufgeführt sind. Angaben zu nachfolgenden Punkten werden erwartet: - Eintragung der geplanten Wegstrecke in Form einer Kartenübersicht - Auflistung der Wasserstraßen für die geplante Überführungsfahrt mit Angabe von Durchfahrtshöhen für zu passierende Brücken und der zu passierenden Schleusen Die Auflistung ist als Anlage 7.2 - Erreichbarkeit zum Ablieferungsort

zu kennzeichnen. MINDESTANFORDERUNG zu E.7.2: Eine Ablieferung auf dem Wasserweg zum Ablieferungsort Hamburg (Hamburger Hafen, Pontonanlage Überseebrücke) muss sichergestellt sein. Bewertungsgrundlage sind die vorläufigen Abmessungen, welche in Anlage 1_Technische Beschreibung unter Abschnitt 1.5 aufgeführt sind. Angaben zu nachfolgenden Punkten werden erwartet: - Eintragung der geplanten Wegstrecke in Form einer Kartenübersicht - Auflistung der Wasserstraßen für die geplante Überführungsfahrt mit Angabe von Brückendurchfahrtshöhen und der zu passierenden Schleusen /// E.7.3: Organigramm des vorgesehenen Werftstandortes: Die Unternehmensstruktur des für den Bau des Patrouillenbootes vorgesehenen Werftstandortes ist anhand eines Organigramms als grafische Darstellung oder Schaubild abzubilden. Aus dem Organigramm muss ersichtlich sein, welche Einheiten bzw. Abteilungen es gibt, die für den Schiffsneubau relevant sind. Das Organigramm ist als Anlage 7.3 - Organigramm des vorgesehenen Werftstandortes zu kennzeichnen.

Kriterien werden zur Qualifikation der Kandidaten für den zweiten Schritt des Verfahrens verwendet

Informationen zum zweiten Schritt des Verfahrens:

Minimale Anzahl der Kandidaten, die eingeladen werden, an der zweiten Schritt des Verfahrens teilzunehmen: 3

Maximale Anzahl der Kandidaten, die eingeladen werden, an der zweiten Schritt des Verfahrens teilzunehmen: 5

Das Verfahren wird in mehreren Schritten durchgeführt. In jedem Schritt können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Kriterien der Vergabe

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis bis zu max. 60%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Lieferzeit/ Bauzeit: bis zu max. 15%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Technischer Wert: bis zu 25%

5.1.11. Dokumente der Vergabe

Sprachen, in denen die Vergabedokumente offiziell verfügbar sind: deutsch

Adresse der Dokumente der Vergabe: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/153590>

Kanal der Kommunikation ad hoc:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Adresse URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen der Vergabe

Bedingungen der Vergabe:

Elektronische Vergabe: Erfordert

Adresse für die Vergabe: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Anträge eingereicht werden können: deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Angebote in Varianten: Nicht zulässig

Anbieter können mehr als ein Angebot einreichen: Nicht zulässig

Termin składania wniosków o dopuszczenie do udziału: 29/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00)
czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy niektóre brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: Die Formale Prüfung der eingegangenen Teilnahmeanträge erfolgt anhand der in den Unterlagen genannten Anforderungen. Dabei wird der Auftraggeber die Regelungen des §56 VgV berücksichtigen.

Warunki zamówienia:

Wykonanie zamówienia musi odbywać się w ramach programów zatrudnienia chronionego:
Jeszcze nie wiadomo

Warunki dotyczące realizacji zamówienia: Die Bedingungen für die Ausführung werden im nachfolgenden Verhandlungsverfahren bekanntgegeben.

Fakturowanie elektroniczne: Wymagane

Stosowane będą zlecenia elektroniczne: tak

Stosowane będą płatności elektroniczne: tak

Forma prawna, jaką musi przyjąć grupa oferentów, której udzielono zamówienia:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem(r) Vertreter(in)

Zasady finansowe: Finanzielle Vereinbarungen werden im nachfolgenden Verhandlungsverfahren bekanntgegeben.

5.1.15. Techniki

Umowa ramowa:

Brak umowy ramowej

Informacje o dynamicznym systemie zakupów:

Brak dynamicznego systemu zakupów

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ odwoławczy: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Informacje o terminach odwołania: Hinsichtlich der Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen gilt § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016. Insbesondere ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren gemäß § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016 nur zulässig, soweit nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organizacje

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: Hamburg Port Authority AöR

Numer rejestracyjny: 00005545

Departament: Zentrale Vergabestelle

Adres pocztowy: Am Strandkai 1

Miejscowość: Hamburg

Kod pocztowy: 20457

Podpodział krajowy (NUTS): Hamburg (DE600)

Kraj: Niemcy

E-mail: zentralereinkauf@hpa.hamburg.de

Telefon: 004940428473919

Adres strony internetowej: <https://www.rib.de>

Profil nabywcy: <https://www.vergabe.rib.de>

Role tej organizacji:

Nabywca

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Numer rejestracyjny: 040428231690

Adres pocztowy: Gänsemarkt 36

Miejscowość: Hamburg

Kod pocztowy: 20354

Podział krajowy (NUTS): Hamburg (DE600)

Kraj: Niemcy

E-mail: vergabekammer@fb.hamburg.de

Telefon: 040428231690

Faks: 040428232020

Adres strony internetowej: <http://fhh.hamburg.de/>

Role tej organizacji:

Organ odwoławczy

8.1. ORG-0003

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53119

Podział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Role tej organizacji:

TED eSender

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: c8aacef4-a0b9-4a41-8780-9b0b7ae54659 - 01

Typ formularza: Procedura konkurencyjna

Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Podrodzaj ogłoszenia: 16

Ogłoszenie – data wysłania: 26/08/2026 10:30:00 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki

Numer publikacji ogłoszenia: 592368-2026

Numer wydania Dz.U. S: 165/2026

Data publikacji: 27/08/2026